

Sieg in Langenselbold

26.04.2019 von Dietmar (83 mal gelesen) (Kommentare: 0)

1. MANNSCHAFT



Saison 2018/2019 Kreisoberliga Hanau

25. Spieltag Spvgg. Langenselbold 10 - SV Oberdorfelden 0:1 (0:0)

Erster Auswärtserfolg der Saison 2018/2019 in Langenselbold

Einen äußerst wichtigen „Dreier“ gegen den Abstieg sicherte sich der SV Oberdorfelden gegen den Tabellenfünftehnten der Liga. Im Spiel machte sich der Druck des Siegens müssen bemerkbar, der anhand des Tabellenstandes auf beiden Mannschaften lastete. Die schlechtere Ausgangsposition hatte dabei Langenselbold, da diese mit bereits einem Spiel mehr nur 18 Punkte aufzuweisen hatten gegenüber 25 Punkte des SVO's. Vorteil für Langenselbold war der für sie gewohnte kleine Kunstrasen, an den sich der SVO erst einstellen musste. Insgesamt gesehen war es zwar ein bis zur letzten Spielminute spannendes, aber fußballerisch gesehen nicht sehr anspruchsvolles Spiel. Das Spiel lebte von dem bis zum Ende knappen Spielstand. Beim SVO war der Kräfteverschleiß deutlich sichtbar, denn es war bereits das dritte Spiel innerhalb von 11 Kalendertagen. Langenselbold wiederum hatte 14 Tage lang kein Spiel absolviert.

Die ca. 25 mitgereisten SVO nahestehenden Zuschauer sahen in der 9. Spielminute die erste Torchance für den SVO, als nach einem weiten Einwurf von Spielführer Christoph Braun Tobias Schildger den Ball im 16er aufnehmen konnte und direkt abzog. Der am kurzen Eck postierte Langenselbolder Keeper Marco Perdelwitz konnte den Ball jedoch ohne Probleme aufnehmen, da er direkt auf ihn zuflog. Der SVO benötigte vor allen Dingen in der Abwehr einige Zeit um sich an das kleine Spielfeld und den ungewohnten Untergrund zu gewöhnen. Dadurch kam Langenselbold optisch etwas besser ins Spiel und zu Chancen die jedoch alle spätestens bei SVO Torwart Sebastian Vogl endeten. Seine erste große Torchance hatte SVO Torjäger Marc Cillis in der 14. Spielminute, als er nach tollem Anspiel von Tobias Schildger den Ball um einen Schritt verpasste. Die nächste Chance ergab sich in der 18. Minute, abermals nach Anspiel von „Tobi“, aber der Schuss landete neben dem linken Torposten. In der 20. Minute traf Daniel Schildger mit seinem Schuss aus ca. 20m nur den linken Torpfosten. Auch die Chancen von Robar Ramo (30. Min.), Michael Fuchs (32.Min.) und Marc Cillis (40.Min.) brachten keine zählbaren Erfolge. Langenselbold hatte in der gesamten ersten Spielhälfte nur eine reelle Torchance in der 35. Spielminute, als der im 16er freistehende Pascal Kühn (Nr.9), nach Anspiel von Marcel Heuer, den Ball über das SVO Gehäuse setzte. Mit einem von beiden Seiten unzufriedenen 0:0 ging es in die Halbzeitpause.

Als Schiedsrichter Pascal Borck aus Glauburg/Stockheim die zweite Spielhälfte anpfiff war auf beiden Seiten kein Spielerwechsel vorgenommen worden. Die erste SVO Chance der 2. HZ führte dann in der 51. Spielminute zum einzigen Treffer des Spieles. SVO Außenstürmer Andre Bojahr konnte sich auf der rechten Angriffsseite fast bis zur Torauslinie vorarbeiten und in den Strafraum flanken. Langenselbolds Torwart Perdelwitz verschätzte sich bei der scharfen Hereingabe, so das der im 5er völlig blank stehende Michael Fuchs keine Mühe hatte den Ball im Netz zum umjubelten 1:0 unterzubringen. Ab der 60. Spielminute kam Langenselbold etwas stärker auf, aber bis auf eine Situation in der 64. Spielminute, als Pascal Schlatter im 5m Raum eine gefährliche Situation reaktionsschnell klärte, waren die Angriffe meistens am 16er zu Ende. SVO Torhüter Vogl musste nicht ernsthaft eingreifen. Im Laufe des Spieles hatte dann der SVO mit zunehmender Spieldauer einige gute Torchancen. So z. B. Marc Cillis mit einem Freistoß (70. Min.) aus 30m der aber weit am Tor vorbei ging. Seine nächste Chance hatte Marc dann in der 75. Minute, als er auf halbrechter Angriffsposition sich in den 5m Raum vorkämpfte, dann aber statt aufs kurze Eck abzuschließen versuchte den Ball auf einen Mitspieler zu passen. In der 80 Minute wurde es noch einmal eng, als Schiedsrichter Borck ein Foul an der 16er Linie für Langenselbold pfiff. Den mittigen Freistoß setzte Massimo Pietroluongo (Nr.5) aber weit übers Tor in die Wolken. In der 85. Spielminute musste SVO Torwart Vogl noch einmal in Aktion treten, als er einen Kopfball von Marc Dedecke in der Luft entschärfte und sicher festhielt. Das Spiel vorzeitig entscheiden können hätte der eingewechselte Marcel Bojahr, als er in der 87. Minute von Daniel Schildger in Höhe der 5m Linie frei gespielt wurde, dann aber den Ball am Tor vorbei schob. Nach 2 minütiger Nachspielzeit beendete Schiedsrichter Borck die Partie. Der erste Auswärtssieg der laufenden Saison war unter Dach und Fach.

Der SVO spielte mit folgender Aufstellung:

Sebastian Vogl TW; Pascal Schlatter; Collin Cillis; Christoph Braun (C) ; Andre Bojahr (ab 65 Felix Hohenwarter); Tobias Schildger; Daniel Schildger; Marc Cillis; Robar Ramo (ab 73. Marcel Bojahr); Florian Hahn; Michael Fuchs (ab 59. Marvin Genech)

Am Sonntag, den 28.04.2019 um 15:00 Uhr ist der SVO zu Gast bei der Spielvereinigung Hüttengesäß. Der Tabellenelfte hat mit bisher 8 Siegen, 7 Unentschieden und 10 Niederlagen und 53:58 Toren sowie 30 Punkten ein ähnliches Ergebnis erzielt wie der SVO, der mit 8 Siegen, 5 Unentschieden und 12 Niederlagen bei 48:58 Toren auf 28 Saisonpunkte kommt.

[Startseite www.SVOFussball.de](http://www.SVOFussball.de)

4,6/5 Bälle (9 Stimmen)

Einen Kommentar schreiben